

Tabelle 57 Verteilung der Funde der kleinen Wiederkäuer auf Schaf und Ziege¹⁾

	Schaf	Ziege	?
Hornzapfen	1	1	3
Hirnschädel	5	1	11
Gesichtsschädel	1	1	27
Lendenwirbel	3	2	7
Halswirbel	2	—	13
Schulterblatt	8	1	41
Oberarmbein	22	3	28
Speiche	14	2	45
Elle	7	—	8
Mittelhand	9	—	27
Becken	7	—	26
Oberschenkel	5	—	47
Schienbein	5	—	141
Fußwurzel	4	—	6
Mittelfuß	9	1	14
Phalanx I	1	—	2
Insgesamt	103	12	446

¹⁾ Es sind nur diejenigen Skeletteile angeführt, die mit Erfolg zur Unterscheidung herangezogen werden konnten (vgl. Tab. 2).

Das Verhältnis Schaf : Ziege ist nach den Fundzahlen 8,6 : 1, nach den Mindestindividuenzahlen, die für die Schafe aus den Humerusfragmenten mit 10 und für die Ziegen auch aus den Humerus- sowie den Radiusfragmenten mit 2 berechnet werden konnte, 5 : 1. Die Mindestindividuenzahl für Schaf und Ziege zusammen beträgt, auf Grund der Tibiafragmente ermittelt, 26.

Nach den Angaben von ELLENBERGER und BAUM (1943 S. 356) wurde an Hand der Unterkieferfunde die Altersbestimmung durchgeführt (s. Tab. 58), aus der Vorstellungen über das Schlachtalter von Schaf und Ziege gewonnen werden können.